



Plötzlicher Wetterumschwung mit Starkregen? Bei Aquaplaning sollte das Auto nicht abrupt gelenkt, gebremst oder beschleunigt werden.

FOTO: FRANK RUMPENHORST

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- 28 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie



innotech GmbH
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke



Fachbetrieb für
Bautenschutz
www.tuv.com
ID: 000001510

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de

Tel. 05139/27 82 60

9720701_002626

Wechselhaftes Wetter: So kommen Autofahrer sicher an

Nebel am Morgen, dann Sonnenschein - und plötzlich heftiger Niederschlag: Schnell wechselndes Wetter ist im Frühjahr keine Seltenheit. Für Autofahrer eine Herausforderung. Die Profis von Auto Club Europa (ACE) geben Tipps für eine sichere Fahrt.

Einen Teil der Strecke legen Autofahrer womöglich auf trockener Fahrbahn zurück, das nächste Teilstück ist dann regennass, das kann die Sicht und den Bremsweg beeinflussen. Wenn es nass ist, braucht man zum Anhalten deutlich länger.

Vor allem dann, wenn sich auf der Fahrbahn ein rutschiger Schmierfilm aus Pollen- und Blütenresten bildet. Der Rat: Tempo runter, Abstand halten.

Auf nasser Fahrbahn droht außerdem Aquaplaning. Je nach Zustand der Reifen und Höhe des Wasserfilms kann das Driften schon ab 50 km/h auftreten. Also auch hier: Fuß vom Gas. Außerdem keine plötzlichen Lenkbewegungen oder abruptes Bremsen.

Nicht nur auf automatische Systeme verlassen

Nebel, Schauer aller Art aber auch die tiefstehende Sonne können für schlechte Sicht sorgen. Also: Frühzeitig die Beleuchtung einschalten, um die eigene Sichtbarkeit zu erhöhen. Und das mit der Hand am Schalter, denn die Lichtautomatik reagiert laut ACE je nach Witterungsbedingung nicht immer zuverlässig, etwa bei Nebel.

Stichwort Nebel: Bei einer Sichtweite unter 50 Meter muss die Nebelschlussleuchte eingeschaltet werden und das Tempo auf 50 Kilometer pro Stunde ge-

drosselt werden.

Nicht vergessen: Werden die Sichtverhältnisse wieder besser, müssen Nebelscheinwerfer und Nebelschlussleuchte sofort wieder ausgeschaltet werden.

Putzen und Checks nicht vergessen

Eine saubere Windschutzscheibe vermeidet allzu starke Sichtbehinderung durch die tiefstehende Sonne am Morgen und am Abend. Und schenken Sie den Scheibenwischern etwas Aufmerksamkeit: Schmutzige und abgenutzte Wischblätter sorgen für Schlieren und schlechten Durchblick.

Und zu guter Letzt: Auch wenn die meisten den Sommer schon sehnelichst erwarten, kann es hier und da durchaus noch mal winterlich werden, zum Beispiel früh am Morgen oder in höheren Lagen. Wer frei nach O bis O schon auf Sommerreifen fährt, sollte das bedenken und das Auto gegebenenfalls sogar stehen lassen. Der Grund: Die Gummimischung verhärtet laut ACE bei niedrigen Temperaturen. Das kann zu schlechterem Bremsverhalten und unerwartetem Fahrverhalten führen.

Auf der sicheren Seite ist, wer seine Reifen erst dann wechseln lässt, wenn die Temperaturen stabil über sieben Grad liegen, so der ACE. Außerdem wichtig: regelmäßig Reifendruck und Profildicke checken.

Der Gesetzgeber gibt demnach eine Profiltiefe von 1,6 Millimetern vor. Der ACE empfiehlt allerdings mindestens drei Millimeter bei Sommerreifen, vier bei Winter- und Ganzjahresreifen. (dpa)

Sprint aufs Glück!

Jeder Einkauf ein Gewinn - nur
bis 14.06. in deiner B.O.C. Filiale.

Gewinne für
100.000€*



B.O.C. Gifhorn

Hugo-Junkers-Str. 1, 38518 Gifhorn

*Alle Informationen unter boc24.de/gewinnspiel

Verantwortlich: BIKE & OUTDOOR COMPANY GmbH & Co. KG,
Friedrich-Ebert-Damm 111c, 22047 Hamburg.

10227701_002426